

RECHTIGKEIT
FLEISCH
MONACHEN 1775

Tenor.

1.

Weihesang.

Langsam und feierlich

Th. Täglichsteck Op. 29.

N^o 1.

p *cresc.*

1. Du, der Wol-ten und Vollbringen
al-lem Gu-ten das Gelin-gen

2. Un-ser Schaffen, un-ser Mühlen,
Se-gen laß dem Fest entblühen,

f *p*

1. e-wig gibt in wei-ser Kraft,
im-mer un-aus-bleiblich schafft;

2. oh-ne Dich ist's ei-tel Tand,
Se-gen un-serm Hei-matthland;

p *cresc.*

1. blick aus Dei-nes Lichtes Höl-len, Va-ter,
2. Ein-heit, Lie-be, Muth und Treu-e, weck sie,

f *p*

1. un-ser Fest zu weihn, laß es wei-se
2. Herr, in je-der Brust, es ver-leih das

cresc. *f* *Vers.*

1. uns be-ge-hen, laß es reich an Se-gen sein!

2. Fest, das neu-e, neu-en Muth und neu-e

2. Vers. *f* *1.*

2. Lust, neuen Muth und neue, neu-e Lust!

Liebhaft
Aufforderung
 N:II.

1 Zum Fest hinaus, das
 2 Es ist ein Fest zum

1 Eintracht uns be-reitet, in ra-schem Gang! Zum
 2 Wohl des Vater-landes, und es ver-eint so

1 Fest hin-aus, wo froh die Brust sich weitet mit Sang und
 2 manches Glied, jed-we-den Rang und Standes, das wohl es

3

1 Klang!
 2 meint.

Hin-aus zum Fest, zum
 Da-rum zum Fest, wo

1 frohen Fest der Fluren, nun un-verweilt! Er-
 2 froh die Brust sich weitet, mit Sang und Klang! Zum

1 hascht, er-hascht der Freude flucht'ge Spuren, die
 2 Fest hin-aus, das Eintracht uns be-rei-tet, in

1 schnell entleilt.
 2 raschem Gang!

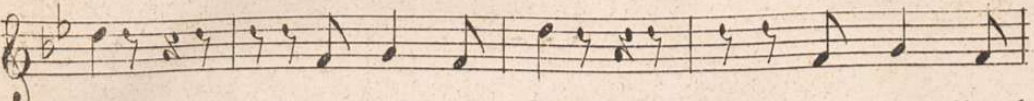
Er-hascht, er-hascht, der
 Zum Fest hin-aus, das

cresc.

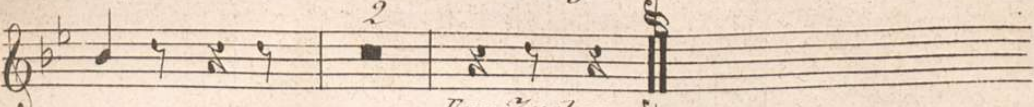
1 Freu-de, der Freude flucht'ge Spuren, die schnell ent-
 2 Eintracht, das Eintracht uns be-rei-tet, in ra-schem

Tenor.

3.



1. eilt, die schnell enteilt, die schnell ent-
2. Gang, in raschem Gang, in raschem



1. eilt
2. Gang

Tom Zeichen.

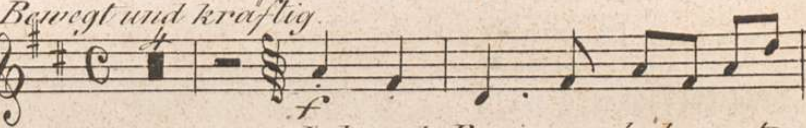
1. eilt

2. Gang

Bewegt und kräftig.

Festlied.

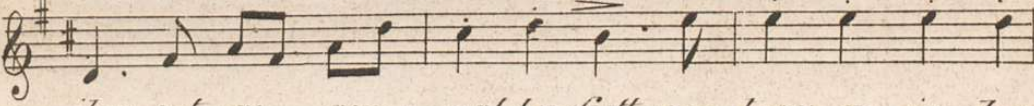
N. III.



1. Lob und Preis ge-büh-ret
2. laßt mit Kränzen uns um-



1. Al-len, die des Er-den-ziels be-wußt, ru-sig
2. winden die da mehren den Ge-win, die das



1. ihm ent-ge-gen = wal-len Gott-ver-trau-en in der
2. Gu-te, wo sie's finden, nützen oh-ne Ei-gen-



1. Brust, die auch in dem eng-sten
2. sinn! Sol-che Bra-ven laßt uns



1. Krei-se Ei-ser zei-gen und Ver-stand, und wie's
2. lo-ben, ih-nen wer-de Ehr und Preis! Und der

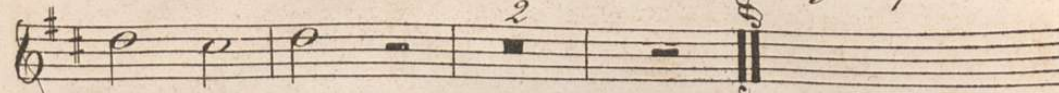


1. Men-schen zie-mel, wei-se re-gen ei-ne fleiß'ge
2. Herr im Him-mel o-ben seg-ne forthin ih-ren

Tenor.



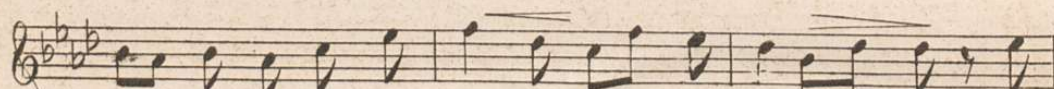
1 Hand, und, wies Menschen ziemet, wei-se re-gen ei-ne
2 Fleiß, und der Herr im Himmel o-ben segne fort-hin



1 fleiß-ge Hand. *Tom Zeichen*
2 ih-ren Fleiß! *Sanft jedoch nicht schleppend*

**Fest
Abendlied
N. IV.**

- 1 Die Son-ne geht am
2 Ins Herz die Stunden



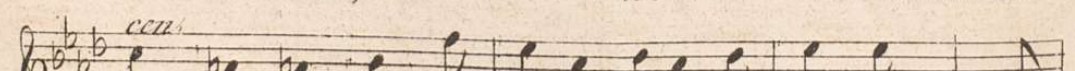
1 Himmel nieder der Abend kömmt mit leisem Tritt, wir
2 sind geschrieben wohl Je-dem, der sie mit er-lebt, und



1 kehren nun zur Heimath wieder und nehmen die Er-
2 sind erfolg-los nicht ge-blieben, wenn er nach ih-rem



1 *f* inn-rung mit, *Er-in-ne-rung an*
2 Tie-le strebt; *wenn er mit Klarheit*



1 scho-ne Stunden, wie nur gar sel-ten sie erblühen, die
2 und mit Lie-be des Fe-stes Deutung treu bewahrt, wenn



1 Lust und Nützli-ches ver-bun-den, und
2 er, be-seelt von ed-lem Trie-be, nicht

Tenor.

5.

1. *da-rum nie uns ganz ent-flieh'n, nie uns ganz*
 2. *Kraft und re-gen Muth nicht spart, wenn er Kraft und*
Vom Zeichen

1. *nie uns ganz ent-flieh'n.*
 2. *re-gen Muth nicht spart.*

**Nachruf an die
fortziehenden
Krieger**

Mäßig geschwind

So zieht mit Gott das tapfre
Schwerdt zum heis-sen Kampf für heimischen Heerd,
für Freiheit zieht, für Ruhm zum Krieg, lebt wohl, lebt wohl,
Heil Euch und Sieg, zieht für Ruhm zum Krieg, Heil
Euch und Sieg, lebt wohl, lebt wohl,
lebt wohl, Heil Euch und Sieg, lebt wohl, lebt
wohl, lebt wohl Heil Euch und
Sieg, Heil Euch und Sieg, lebt wohl, Heil Euch und

Tenor.

Sieg, lebt wohl, — Heil und Sieg!

Solo
Der Friede blüht nach wilder Schlacht, den Frieden hat der
Kampf gebracht, der Friede sei des Heer's Panier, Frieden
Freiheit für und für, der Friede sei des Heer's Pa-
nier, Friede und Freiheit für und für, Friede und
Freiheit für und für, Friede...

Solo
Friede und Freiheit für und
Chor

Solo
für.
Chor
Der Friede sei des Heer's Pa-

Der Friede sei des Heer's Pa-

Tenor.

7.

nier, Fried und Frei-heit für und für; des Heer's Pa-
nier, des Heer's Pa-nier, der Friede sei

nier, *cresc.* Friede und Frei-heit für und für, ja
des Heer's Panier, *cresc.* Friede und Freiheit für u. für, ja

f Fried und Frei-heit, ja Freiheit für und
f Fried und Frei-heit

Chor
für! *f* Es steigt für Euch, für Euch im
Es steigt für Euch, für Euch im

Chor manch heis's Ge-bet zu Gott, zu Gott em-por,
cresc.
p lebt wohl, lebt wohl, lebt wohl,

8.

Tenor.

uns die Hand, *f* le...bet wohl, zieht hin für's
mf Va...ter-land, zieht hin, zieht hin,
 zieht hin für's Va...ter-land, lebt wohl, lebt
f wohl, lebt wohl, *ff* lebt wohl, lebt
 wohl, zieht hin für's *p* Va...ter-land! lebt
 wohl, zieht hin für's Va...ter-land, lebt
 wohl, zieht hin für's *pp* Va...ter-land, für's
cresc. Va...ter-land, zieht hin für's *ff* Va...ter-land, für's
 Va...ter-land! *2*